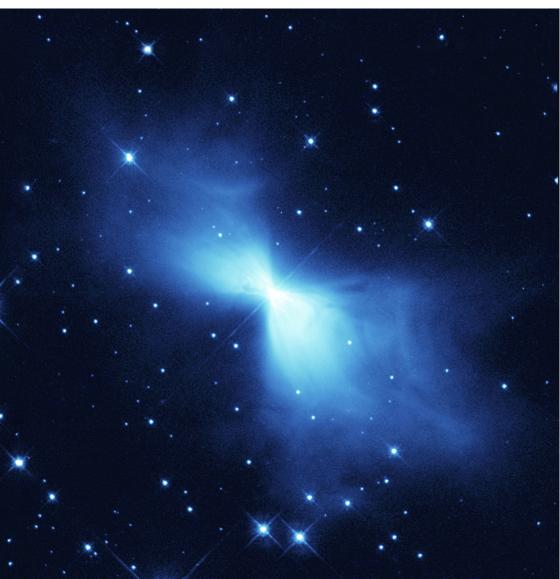


Advent Weihnachten 2012



Sternzeit

Vor einigen Wochen habe ich einen abendlichen Termin in Palmberg gehabt. Da es zeitlich möglich war, beschloss ich, zu Fuß dorthin zu gehen. Für den Rückweg hatte ich meine Stirnlampe mitgenommen, weil es dann schon dunkel sein würde. Beim Heimgehen sind dann aber die Batterien ausgegangen und die Stirnlampe war erloschen.

Gott sei Dank war der Nachthimmel wolkenlos. Nach einer kurzen Zeit, in der sich meine Augen an die Dunkelheit gewöhnt hatten, hat das Licht der Sterne ausgereicht, um den Weg nach Hause sehen zu können.

Aber Sterne bringen nicht nur Licht ins Dunkel. Bevor Schiffe mit Magnetkompass oder gar Satellitennavigationssystemen ausgerüstet waren, wiesen die Sterne den Seeleuten den Weg zu ihrem Ziel.

Unsere hochtechnisierte Zeit hat uns vergessen lassen, welchen praktischen Nutzen wir Erdenbürger von den Sternen haben. Trotzdem ist ein Blick in den Sternenhimmel für mich immer noch etwas Besonderes. Auch wenn dort keine solchen Phänomene zu sehen sind, wie das Bild vom Weltraumteleskop Hubble auf unserer Titelseite. Aber die Weite, in die mein Blick beim Schauen auf die Sterne wandert, versetzt den Geist in eine besinnliche Stimmung.

Von daher scheint es mir sehr passend, dass der Stern auch ein Symbol des Weihnachtsfestes ist, da der Stern von Betlehem nach dem MatthäusEvangelium den Weisen aus dem Morgenland den Weg zur Krippe gewiesen

Der Stern ist ein Symbol für Christus selbst. Seine Menschwerdung bringt Licht in das Dasein von uns Menschen. Wer dieses Licht in sich aufnimmt, dem leuchtet es auch in die Abgründe unserer Existenz hinein. Jesu Leben, seine Worte und Taten weisen uns aber auch den Weg zu einem gelingenden Leben, das im Tod nicht untergeht, sondern vollendet wird.

Ich wünsche uns allen, dass wir bei aller vorweihnachtlichen Hektik den Advent, die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest, auch zur Besinnung nützen können. Hoffentlich kann das Weihnachtsfest das Licht Christi in unseren Herzen neu entzünden. Vielleicht hilft da manchmal auch ein Blick in den Sternenhimmel, mit oder ohne Teleskop.

Eine gesegnete Adventszeit und dann ein frohes Fest der Geburt Christi wünsche ich Ihnen auch im Namen meiner. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Kinglof

Martin Ringhof Pfarradministrator

Martin



Martin Ringhof Pfarradministrator

Leiter des Pfarrverbandes Ampfing St.-Martin-Str. 3, 84539 Ampfing Telefon 08636/98220 MRinghof@ebmuc.de freier Tag: Montag

Paul Thelagathoti Pfarrvikar

Zangberger Str. 12, 84539 Ampfing Telefon 08636/9861336 PThelagathoti@ebmuc.de freier Tag: Montag

Josef Breiteneicher Diakon mit Zivilberuf

Ziegelgrub 1, 84189 Wurmsham Telefon 08742/756

Robert Anzinger Gemeindereferent

St.-Martin-Str. 3, 84539 Ampfing Telefon 08636/98220 E-Mail RoAnzinger@ebmuc.de freier Tag: Montag

Karin Schmid-Langosch Gemeindereferentin

St.-Martin-Str. 3, 84539 Ampfing Telefon 08636/986096 E-Mail karin@ulangosch.de













Als Ansprechpartner für die Pfarrgemeinderäte sind zuständig

- Pfarradministrator Martin Ringhof f

 ür Ampfing
- Pfarrvikar Paul Thelagathoti f
 ür Zangberg
- Diakon Josef Breiteneicher für Stefanskirchen und Salmanskirchen
- Gemeindereferent Robert Anzinger für Rattenkirchen
- Gemeindereferentin Karin Schmid-Langosch für Heldenstein

Die kirchlichen Kindergärten werden seelsorglich betreut

Pfarradministrator Martin Ringhof

Ansprechpartner für die Schulen ist

• Gemeindereferent Robert Anzinger

Um die Ministranten des Pfarrverbandes kümmert sich

Pfarradministrator Martin Ringhof

Für die Seniorenheime des Pfarrverbandes stehen als Seelsorger bereit

- Diakon Josef Breiteneicher für das Kursana in Ampfing
- Gemeindereferent Robert Anzinger für das Seniorenheim in Heldenstein
- Schwester Franziska von Dohlen für das Seniorenheim in Zangberg

Die Erstkommunionvorbereitung 2013 wird leiten

Gemeindereferentin Karin Schmid-Langosch

Die Firmvorbereitung 2013 wird organisiert von

Gemeindereferent Robert Anzinger

Für die Jugendarbeit im Pfarrverband finden sie offene Ohren bei

• Gemeindereferent Robert Anzinger

Anliegen in Sachen Kinder- und Familienpastoral sind gut aufgehoben bei

Gemeindereferentin Karin Schmid-Langosch

Trauungen: Paare die kirchlich heiraten möchten, mögen sich bitte direkt an das Katholische Pfarramt Ampfing wenden. Dort werden die "Personalien" aufgenommen und an den entsprechenden Seelsorger weiter gegeben. Der Seelsorger, der dann die Trauung hält setzt sich mit dem künftigen Brautpaar in Verbindung.

Beerdigungen: Bei Todesfällen erreichen sie außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarramtes Ampfing einen Ansprechpartner unter der Notrufnummer 0151/56192919. Sollte ihr Anruf nicht sofort entgegen genommen werden können, sprechen sie bitte auf jeden Fall auf den Anrufbeantworter. Ein Rückruf erfolgt schnellstmöglich.

Krankenbesuchsdienst: Ein Krankenbesuch zu Hause wird auf persönlichen Wunsch angeboten. Bei Bedarf bitte im Pfarramt Ampfing Telefon 08636/98220 melden.

Annahme von Messen

- ⇒ Ampfing: im Pfarramt zu den Öffnungszeiten
- ⇒ Heldenstein: Therese Faltermeier, Wiesenweg 1
- ⇒ Rattenkirchen: in der Pfarrkirche liegen "Messkuverts" auf. Diese bitte ausfüllen und nach dem Gottesdienst in der Sakristei abgeben oder in den Briefkasten des Pfarramtes Ampfing einwerfen.
- ⇒ Stefanskirchen: Maria Schiller, Zugspitzstr. 13
- ⇒ Salmanskirchen: Beate Strobl, Mittwoch 14.00 bis 15.00 Uhr im Pfarrheim
- \Rightarrow Zangberg: im Pfarrbüro Zangberg zu den Öffnungszeiten
- ⇒ oder im Internet unter www.pfarrverband-ampfing.de im Bereich "Service"

Wichtiger Hinweis zur Annahme von Messen im Dezember

Bitte beachten Sie, dass im Dezember in den Außenstellen der Pfarreien und Filialen keine Messen angenommen werden. Messen können jedoch weiterhin bis 14.12.12 im Pfarramt Ampfing zu den Öffnungszeiten für die Pfarreien Ampfing, Heldenstein, Rattenkirchen und Stefanskirchen angegeben werden.

So soll auch unseren ehrenamtlichen Mitarbeiten vor Ort ermöglicht werden eine "staade" Zeit zu verbringen.

In der Zeit vom 17. bis 31. Dezember ist dann wegen der Jahresabrechnung auch im Pfarramt Ampfing keine Annahme mehr möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis!



GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN

Pfarrei/Filiale	Ampfing	Salmans- kirchen	Helden- stein	Ratten- kirchen	Stefans- kirchen	Zangberg
Heilig Abend 24.12.2012	15:30 CM SPH 17:00 KK 21:30 CM	21:00 CM	15:30 CM SPH 16:00 KK 21:00 CM	16:00 KK 21:30 CM	16:00 KK 21:00 CM	15:00 CM SPH 16:30 KK 22:00 CM
Weihnachten 25.12.2012	10:30 EF 19:00 V	09:00 EF	10:30 EF	09:00 EF		10:00 EF
St. Stephanus 26.12.2012	10:30 EF		09:00 EF in W 19:00 EF in L	10:30 EF mit KS	09:00 EF zum Patroz. mit KS	09:00 EF mit KS
30.12.2012	10:30 EF mit KS	09:00 EF zum JS mit KS	10:30 EF mit KS	19:00 EF zum JS		09:00 EF zum JS
Silvester 31.12.2011	15:00 EF zum JS		15:00 Andacht zum JS		15:00 EF zum JS	
Neujahr 01.01.2012	19:00 EF	10:30 EF	09:00 EF in W	19:00 EF		10:30 EF
HI. Dreikönig 06.01.2013	10:30 EF mit DW	10:00 EF mit DW	10:30 EF mit DW	05.01. 19.00 EF mit DW	09:00 EF mit DW	09:00 EF mit DW

CM=Christmette | EF=Eucharistiefeier | V=Vesper | WGF=Wortgottesfeier | KK=Krippenspiel f. Kinder | L=Lauterbach | P=Palmberg | W=Weidenbach | SPH=Seniorenpflegeheim am Ort | KS=Kindersegnung | DW - Dreikönigsweihe | JS=Jahresschluss | KAZ=Kirchenanzeiger | Ist kein anderer Ort angegeben findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt.

WICHTIGE TERMINE

Roratemessen

- 07.12. um 05.30 Uhr
- 24.12. um 05.30 Uhr
- 21.12. um 05.30 Uhr jeweils in der Friedhofskapelle Ampfing Nach jeder Messe findet im Pfarrheim Ampfing ein einfaches Frühstück statt, zu dem alle Gottesdienstbesucher herzlich eingeladen sind.

Bußgottesdienst des Pfarrverbandes

Zum Bußgottesdienst des Pfarrverbandes sind am Samstag 1. Dezember um 19.00 Uhr alle in die Pfarrkirche Ampfing eingeladen.

Nikolausdienste

Einige Pfarreien bieten in diesem Jahr wieder einen Nikolausdienst an.

- Ampfing: 5./6. Dezember jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr Anmeldung im Pfarramt Ampfing Telefon 08636/98220
- Rattenkirchen: 5./6. Dezember Anmeldung bei Familie Oberloher tagsüber unter Telefon 08082/5180 und abends unter 08082/949533

Wir warten aufs Christkind

Am Heilig Abend laden die Landjugenden des Pfarrverbandes alle Kinder zu einem Nachmittag mit Spielen, Basteln und sonstigen Aktivitäten ein, um ihnen das "Warten aufs Christkind" zu verkürzen.

Ampfing 24.12. von 13.30 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim
Heldenstein 24.12. von 14.30 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim
Rattenkirchen 24.12. von 13.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrheim
Zangberg 24.12. von 13.00 bis 16.00 Uhr im Jugendheim

Kindersegnungen

Traditionell am Weihnachtsfest finden im Pfarrverband die Kindersegnungen statt. Die Termine in den einzelnen Pfarreien sind wie folgt:

- 26.12. Fest des Heiligen Stephanus um 09.00 Uhr in Zangberg um 10.30 Uhr in Rattenkirchen, Stefanskirchen u. Salmanskirchen
- 30.12. Fest der Heiligen Familie um 10.30 Uhr in Ampfing und Heldenstein



Treffen der Marianischen Männerkongregation Ampfing

Die Marianische Männerkongregation lädt am Mittwoch 19. Dezember um 19.00 Uhr zur Eucharistiefeier in die Pfarrkirche ein. Anschließend, um ca. 19.45 Uhr. findet ein Treffen im für alle Mitglieder und Interessierten im Pfarrheim statt. Der Abend steht unter dem Motto "Was wünschen wir uns vom Christkind?". Nähere Informationen bei Obmann Josef Englhardt Telefon 08636/341.

Klopfersingen in Heldenstein

Die Kinder des Kindergarten sind am Freitag 7. und 14. Dezember in Heldenstein und Umgebung, sowohl am Vormittag, als auch am Nachmittag, zum Klopfersingen unterwegs. Der Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute.

Abend für das Ehrenamt

Die Seelsorger und die Mitarbeiter in der Verwaltung des Pfarrverbandes Ampfing möchten sich mit einem "Abend für das Ehrenamt" bei allen bedanken, die sich das ganze Jahr über unentgeltlich für die Belange der Pfarreien im Pfarrverband einsetzen. Willkommen sind alle, die in irgend einer Weise ehrenamtlich im Pfarrverband tätig sind, egal in welchem Bereich unserer vielfältigen Aufgaben. Der Abend findet am Freitag 18. Januar 2013 im Pfarrsaal Ampfing statt. Beginn ist um 19.00 Uhr mit einer Messe in der Pfarrkirche Ampfing. Anschließend ist gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal Ampfing. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

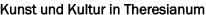
Alle Ehrenamtlichen werden gebeten sich bis Dienstag 8. Januar telefonisch unter 08636/98220 (evtl. auf Anrufbeantworter sprechen) 08636/6254 oder per E-Mail an pv-ampfing@ebmuc.de anzumelden.

"Time to say good-bye"

Nach 20 Jahren und über 500 Auftritten hört die Ampfinger Singgruppe "Sound of Joy" auf.

Der Abschied erfolgt am 09.03.2013 in der Pfarrkirche um 18.00 Uhr mit einem Gottesdienst und anschließend um 19.00 Uhr mit einer Zeitreise durch 20 Jahre "Sound of Joy"

Alle sind herzlich eingeladen!



Kunst und Kultur in Theresianum Mit ihrem Programm "ois is anders" sind am Samstag 2. März die Gruppe "Si und de Anda" im Theresianum zu Gast. Um 19.47 Uhr sorgen die beiden Künstler Sigrid Weigl und Andrea Wibmer mit ihren Lieder für gute Unterhaltung. Einlass ist um 19.07 Uhr. Der Eintritt ist, über Spenden freut sich der Förderverein Pfarrzentrum Ampfing







Felder voller Gold

Benefizkonzert für das Pfarrheim Ampfing

Ensemble LaGioia

als Gast: Si und de Anda

Leitung: Sigrid Weigl

07. Dezember 2012, 19:30 Uhr

Ahnensaal, Kloster Zangberg

Eintritt frei - Spenden für das Pfarrheim erwünscht



Seit einigen Jahren erfreut sich der Newsletter des Pfarrverbandes immer größerer Beliebtheit. Eine Anmeldung ist über die Internetseite des Pfarrverbandes unter www.pfarrverband-ampfing.de im Bereich "Service" möglich. Nach der Anmeldung erhalten Sie den 14-tägig erscheinenden Kirchenanzeiger kostenlos per E-Mail zugesandt.





ERSTKOMMUNION 2013

Termine für die Kommunionfeiern 2013

•	Rattenkirchen	14.04. um 10.30 Uhr
•	Zangberg	21.04. um 10.30 Uhr
•	Heldenstein	28.04. um 10.30 Uhr
•	Stefanskirchen	05.05. um 10.30 Uhr
•	Ampfing (Alben)	09.05. um 10.30 Uhr
•	Ampfing	12.05. um 10.30 Uhr



Auftaktgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung 2013

 Der Auftaktgottesdienst für alle Kommunionkinder des Pfarrverbandes findet am Sonntag 13. Januar um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Ampfing statt.

Termine für die Vorstellungsgottesdienste 2013

•	Zangberg	20.01. um 10.30 Uhr
•	Heldenstein	27.01. um 10.30 Uhr
•	Stefanskirchen	03.02. um 10.30 Uhr
•	Rattenkirchen	10.02. um 10.30 Uhr
•	Ampfing	17.02. um 10.30 Uhr

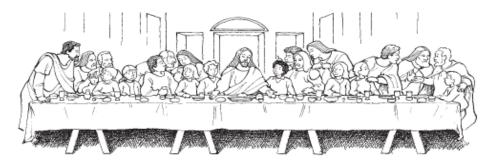
Besinnungstag für die Eltern der Erstkommunionkinder

Samstag 9. März 2013 von 9.30 bis 16.00 Uhr im Kloster Zangberg

Gemeinsamer Gottesdienst mit allen Kommunionkindern des Pfarrverbandes

• Sonntag 17. März 2013 um 11.30 Uhr in der Pfarrkirche Ampfing

Ansprechpartnerin rund um die Erstkommunion ist Gemeindereferentin Karin Schmid-Langosch Telefon 08636/986096 oder E-Mail karin@ulangosch.de



Die Italiener nennen einen guten Menschen "buono come il pane" = Er ist gut wie Brot. Jesus ist der wahrhaft gute Mensch, er liebt alle Kinder. Bei der Erstkommunion dürft ihr zu seinem Tisch kommen, will er für euch Brot sein.

Die Firmung findet am **Donnerstag den 13.06. um 9:00 Uhr und um 14:30 Uhr** in Ampfing statt. Zur Firmspendung kommt Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger.

Die Firmung ist ein sehr wichtiges Sakrament. In der Urkirche waren Taufe, Erstkommunion und Firmung eine Feier. Das Sakrament wurde Erwachsenen gespendet. Zur Taufe gehörte von Anfang das Bekenntnis zum Christentum, weil die Menschen schon damals wussten, dass man niemandem einen Glauben aufzwingen kann. Erst als die Gemeinden wuchsen, und die Umstände dies erforderten hat man das verändert, so dass schließlich



die Form die wir heute kennen, daraus wurde. Damit wurde den Kindern natürlich die Möglichkeit genommen, sich frei zu entscheiden, ein eigenes Bekenntnis abzulegen. Diese Möglichkeit bietet die Firmung, die das was in der Taufe von den Eltern grundgelegt wurde jetzt zu einem Abschluss bringt.

<u>AB</u> der 8. Klasse haben heute der junge Mensch die Möglichkeit, die Stärkung durch den Heiligen Geist die ihm schon einmal in der Taufe zu Teil wurde bewusst zu erleben und sich selbst verantwortlich für diesen Glauben und diese Kirche zu entscheiden. Wenn sie Eltern oder Verwandter von jungen Menschen sind, für die dieses Sakrament in diesem Jahr in Frage kommt, dann möchte ich Sie bitten, diese in der Freiheitlichkeit der Entscheidung zu unterstützen. Erzählen sie von Ihrem Glauben, versuchen sie durch Ihr Vorbild zu begeistern, aber drängen sie die Jugendlichen nicht in eine Entscheidung hinein. Das würde der Firmung ihren wesentlichen Sinn rauben.

Es versteht sich von selbst, dass eine gute Vorbereitung auf solch ein Sakrament unabdinglich ist. Der junge Mensch muss ja wissen wofür oder wogegen er sich entscheidet, für was er da ein öffentliches Bekenntnis ablegt.

Deswegen möchte ich die Firmbewerber im nächsten Jahr auf zweierlei Weisen vorbereiten:

1. In einer dauerhaften Gruppe über die ganze Vorbereitungszeit Die Gruppe wird von Eltern begleitet die bereit sind sich als Firmhelfer zu engagieren. Sie besucht in jedem Monat zwei Gottesdienste und frühstückt nach einem der beiden Gottesdienste gemeinsam. Die Gruppe kann so in der Kirche aber auch außerhalb Gemeinschaft erleben. Was in der Kirche erlebt wird, positiv wie negativ kann in der Gruppe besprochen werden. (Vielleicht haben sie Interesse in diesem Jahr so eine Gruppe zu leiten? Bitte melden Sie sich schon jetzt bei mir: RoAnzinger@ebmuc.de oder 0176/56725467)

2. An Firmwochenenden

Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene begleiten die Firmbewerber auf ein Wochenende, bei dem in erster Linie thematisch gearbeitet wird. Als Vorlage dient das Konzept "Geistreich Leben" unserer Erzdiözese. Hier soll das nötige christliche Grundwissen vermittelt werden, das den Firmbewerbern hilft am Ende ihre Entscheidung zu treffen.

Außerdem ist noch eine Fahrt zur Chrisammesse in München, sowie eine Firmbeichte geplant.

Eine solche Vorbereitung ist natürlich nur möglich, wo sich genügend freiwillige Helfer finden, die bereit sind sich ehrenamtlich in der Firmvorbereitung zu engagieren. Deshalb meine dringende Bitte: Wer sich im Vorfeld bereits vorstellen kann, an dieser Vorbereitung mitzuwirken, den bitte ich sich bei mir oder im Pfarramt in Ampfing zu melden.

Über die Firmvorbereitung und über Veranstaltungen erhalten sie im Kirchenanzeiger und im Internet unter www.parrverband-ampfing.de laufend aktuelle Informationen.

Bei allen Fragen rund um die Firmung wenden Sie sich bitte an mich. Ihr Robert Anzinger Gemeindereferent RoAnzinger@ebmuc.de

0176/56725467

Infoabend für die Eltern

Am 09. Januar 2013 findet um 20.00 Uhr im Pfarrheim Ampfing ein Elternabend statt. Hier erhalten alle Eltern detaillierte Informationen zum Ablauf der Firmvorbereitung.

Vorstellungsgottesdienst

Bei einem gemeinsamen Gottesdienst am werden Sonntag 20. Januar 2013 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Ampfing alle Firmlinge des Pfarrverbandes vorgestellt.

STERNSINGERAKTION 2013

"Die Sternsinger kommen!" heißt es zum Jahresbeginn 2013 im Pfarrverband Ampfing. Mit dem Kreidezeichen "20*C+M+B+13" bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen in alle Pfarrgemeinden und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

"Segen bringen, Segen sein. Für Gesundheit in Tansania und weltweit!" heißt das Leitwort der 55. Aktion Dreikönigssingen, das aktuelle Beispielland ist Tansania. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk "Die Sternsinger" und vom Bund der Deutschen Katholischen Ju-



gend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 2.200 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden. Mehr Infos auf www.sternsinger.org.

Die **Pfarrei Ampfing sucht** viele **Kinder**, damit im Rahmen der Sternsingeraktion wieder alle Ortsteile besucht werden können. Deshalb sind am **Samstag 1. Dezember um 13.00 Uhr** alle die Lust und Laune haben mitzumachen zu einem Treffen ins Pfarrheim Ampfing eingeladen. **Erwachsene**, welche die Kind auf dem Weg begleiten möchten sind herzlich willkommen und können ebenfalls zu diesem Treffen kommen oder sich im Pfarramt Ampfing Telefon 08636/98220 oder direkt beim Organisator Josef Sperr Telefon 08636/6370 melden.



A HAUSGOTTESDIENST

"Reiß doch den Himmel auf und steig zu uns herab!"

Zur Advents- und Weihnachtszeit hat die Erzdiözese München und Freising wieder einen "Hausgottesdienst" herausgegeben. Dieser liegt in allen Pfarrkirchen des Pfarrverbandes zur Abholung bereit.

Karin Schmid-Langosch Neue Gemeindereferentin im Pfarrverband

Mit einem ganz herzlichen "Grüß Gott", möchte ich mich Ihnen neue Gemeindereferentin im Pfarrverband Ampfing gerne vorstellen. Mein Name ist Karin Schmid-Langosch und sicherlich werden mich einige bereits von meiner Tätigkeit als Religionslehrerin in der Grundschule Heldenstein kennen. Zu meiner Person: Ich bin 43 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Zangberg. Nach dem Studium der Religionspädagogik in München und weiteren zwei Semestern Erwachsenenbildung habe ich 7 Jahre als Gemeindereferentin in der Pfarrei Don Bosco in Germering gearbeitet. Nach unserem Umzug nach Zangberg bin ich dann erst einmal in den Schuldienst



gewechselt, wo ich die letzten zehn Jahre in Aschau und Heldenstein als Religionslehrerin tätig war. Ich freue mich jetzt sehr darüber, dass sich hier im Pfarrverband die Gelegenheit ergeben hat, wieder als Gemeindereferentin in der Seelsorge mitzuarbeiten, wobei auch der Religionsunterricht in Heldenstein ein ganz wichtiger Bereich meiner Arbeit bleiben wird. Hauptaufgabe im Pfarrverband wird die Erstkommunionvorbereitung und die Begleitung von Kindern und Familien, evtl. auch Familiengottesdienste sein. Ich freue mich schon sehr darauf, viele von ihnen kennenzulernen und miteinander den Glauben zu leben und das Leben im Pfarrverband zu gestalten.

Ihre Karin Schmid-Langosch

Firmung 2012

Zur Firmung in der Pfarrkirche St. Margaretha trafen sich die Firmlinge der achten Klassen, aus dem Pfarrverband Ampfing. Nachdem sich die Jugendlichen in einem Kennlerngottesdienst im Januar vorgestellt hatten, gab es die letzten sechs Monate eine intensive Vorbereitungszeit. Gemeinsam mit Gemeindereferenten Robert Anzinger wurden viele Gruppenstunden abgehalten, Veranstaltungen besucht und heuer konnten die Firmlinge auch erstmals an einer Firmbeichte, teilnehmen- die von allen auch bestens genutzt wurde. Erstmals spendete Abt Markus Eller von Benediktiner Kloster Scheyern, den Jugendlichen den Firmsegen. Bereits vor der Kirche wurde der Abt von den Kindern der umliegenden Kindergärten winkend mit Fahnen begrüßt, ehe er in die Kirche einzog. In seiner eindrucksvollen Predigt ermahnte Abt Markus Eller, die Firmlinge nicht nur ihren Körper zu trainieren sondern auch ihren Geist stark zu machen und Kraft aus der Bibel zu schöpfen. Auch die Worte aus der Heiligen Schrift können stärken, erklärte Abt

Markus Eller. Beim Sakrament der Firmung wurden die rund 90 Jugendlichen mit Chrisam gesalbt- auch ein Kraftspender den Firmung heißt übersetzt stärkenkräftigen. Ab jetzt sind sie volljährige Christen und dürfen dann vom Geist gestärkt alle Patenämter in der katholischen Kirche übernehmen und an der Pfarrgemeinderatswahl, teilnehmen. Nach dem Gottesdienst trafen sich die Firmlinge mit ihren Paten und Angehörigen, zu einem Stehempfang im Pfarrheim Ampfing. Bericht: Rita Stettner

Bergmesse des Pfarrverbandes

Nach langerer Zeit fand heuer wieder eine Bergmesse des Pfarrverbandes statt. Trotz des anfänglich etwas zweifelhaften Wetters machten sich am Samstag, 29. September 2012 viele Gläubige aus dem Pfarrverband auf den Weg nach Flintsbach und gingen den ca. 1-stündigen Weg hinauf auf den Petersberg, wo sie zusammen mit Pfarradministrator Martin Ringhof den Gottesdienst unter freiem Himmel feierten und den herrlichen Panoramablick auf das Inntal genossen. Einige nutzen die Gelegenheit und wanderten noch weiter zum Berggasthaus Hohe Asten, einem der höchstgelegenen Bergbauernhöfe Deutschlands.



Bibeltag der Erstkommunionkinder

Eingeladen zum Bibeltag 2012, waren alle Erstkommunionskinder des Pfarrverbands Ampfing. Unter dem Motto "Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen", sollten die Ängste und Mutlosigkeit von Kindern in Alltagssituationen, aufgezeigt werden. Diese Erfahrungen werden oft von Kindern als "unsichtbare Mauern" erlebt. Der Kinderbibeltag sollte die Kinder ermutigen diese Mauern zu überwinden. Anhand der Plenumsgeschichten wurden den Kindern Wege eröffnet, diese Mauern mit Gottes Beistand zu bewältigen. Unter der Leitung von Karin Langosch, wurden die rund 70 Kinder in verschiedene Gruppen eingeteilt in denen das Leitmotiv des Kinderbibeltages in verschiedenen Gesprächen und Spielen erarbeitet wurde. Wann würde ich den Sprung wagen, heraus aus meinen Mauern? Manche sind ganz einfach zu überwinden. Andere dagegen sind über-

mächtig. Sie scheinen unüberwindbar, schließen /engen mich, ein und nehmen mir die Luft zum Atmen. Dieser Tag soll den Kindern Mut machen, eingehende Mauern zu überwinden. Es soll darstellen, dass ich nicht alleine bin, wenn ich den Sprung wage, Es soll zeigen, dass Gott auch bei mir ist, wenn ich das Unbekannte hinter der Mauer betrete. Und er soll Lebendigkeit und Lebensfreude ausdrücken und ermutigen. Die Kinder der aktuellen Firmgruppen des Pfarrverbands, spielten und erzählten in verschiedenen Plenumsgeschichten von unsichtbaren Mauern und von der Heilung des Gelähmten. Mit Hilfe dieser Geschichten wurde den Kindern vermittelt dass Gott uns mit Schwächen und Ängsten nicht allein lässt. Gott nimmt uns an wie wir sind. Er macht uns Mut, uns unseren Ängsten zu stellen. Er begleitet die Kinder auch mit Hilfe Anderer neue Wege im Umgang mit Ängsten zu finden. In verschiedenen Parcours konnten dann die Kinder ihre Ängste überwinden. So mussten sie unter anderem über eine Wippe Steine transportieren, oder eine Mauer die Kinder darstellten, zu durchdringen versuchen. Gemeinsam gesungene Lieder handelten ebenfalls von Mauern und Zäunen. Zum Abschluss des Tages wurde mit den Eltern ein Rückblick auf den Tag gehalten und die Kinder durften ihre selbstgebastelten Mauersteine und Bilder mit nach Hause nehmen.

Foto und Bericht: Rita Stettner



Mit Schuhschachteln bauten die Kinder Mauern nach

Fußballturnier der Kindergärten

Zu einem Fußball Pfarrverbands Turnier verbunden mit einem Sommerfest, lud der Kindergarten Heldenstein, das Personal und die Kinder der umliegenden Kindergärten, ein. Manuela Greiml und Anita Günther, Leiterinnen des Kindergartens Heldenstein begrüßten die vielen Gäste und vor allem die Hauptpersonen an diesem Tag die Kinder. Zu Beginn wurden die Anwesenden mit einem Fußball

Gedicht das die Heldensteiner Kinder eingelernt hatten auf die Fußballspiele eingestimmt. Als Stadionsprecher fungierte "äußerst" unparteiisch, Pfarrer Martin Ringhof. Los ging es dann auch gleich mit der ersten Partie die Ampfing Minis gegen die Heldenstein Minis. Auf beiden Seiten herrschte starker Kampfgeist und so endete die erste Begegnung mit 0:0. Eine besondere Herausforderung wurde das Duell des Tages, als die Ampfing Maxis gegen die Hausherrinnen Heldenstein Maxis antraten, den beide Mannschaften betraten das Spielfeld ganz in weiß. Nicht lange auf dem Feld viel sogleich das erste Tor für Heldenstein, was die Stimmung im Publikum bestens anheizte. Bereits nach kurzer Zeit bauten die Heldensteiner mit einem weiteren Tor ihre Führung aus. Die Ehre für Ampfing rettete Maria Stöger mit einem mutigen Schuss durch die Beine des Torwarts der Heldensteiner und so endete die Partie mit 2:1. Beim Spiel der Heldenstein Minis gegen die Rattenkirchner Minis, boxten sich souverän die Rattenkirchner durch die Abwehr und gewannen das Spiel mit 2:0. Zum zweiten Spiel gegen Rattenkirchen hatten die Ampfinger Kindergarten Damen wohl ihre Bestform gefunden und beendeten das Spiel mit 5:0. Zum letzten Spiel der Minis hatte sich eine starke Fan Meile am Spielfeldrand aufgestellt. Stimmgewaltig feuerten die Fans ihre Mannschaft an. Schnell zeigte dies Wirkung und Heldstein siegte 2:0. Im letzten Spiel der Maxis trat Heldenstein gegen Rattenkirchen an. Schon in den ersten Minuten viel ein Tor für Heldenstein, die kurze Zeit später gleich auf ein 2:0 erhöhten. Die Partie endete mit 3:1 für Heldenstein. In den Pausen führten die Kinder Tänze und Lieder passend zum Thema Fußball auf. Zum Abschluss durften dann die Kinder jeder einen Luftballon mit einer Karte und vielen guten Wünschen in den Himmel zu einem Weitflugwettbewerb, steigen lassen.

Bericht und Foto: Rita Stettner



... hier wurde um jeden Ball gekämpft

Fortbildung der Kindergarten-Teams des Pfarrverbandes zum Thema "Vorbeugung und Eingreifen bei Sexualisierter Gewalt"

Das Thema "Sexueller Missbrauch" ist in den letzten Jahren wieder mehr in den Blickpunkt der Öffentlichkeit geraten. Auslöser dafür war die Aufdeckung von Missbrauchsfällen durch Priester, Ordensleute und andere kirchliche Mitarbeiter. Im Zuge der Aufklärung dieser Fälle ist deutlich geworden, dass einzelne Täter ihr Unwesen auch deshalb treiben konnten, weil zu oft weggeschaut worden ist oder Anzeichen für sexuellen Missbrauch an Kindern nicht erkannt worden sind. Die Kirche steht auf Grund der Vorkommnisse in besonderer Weise in der Verantwortung, sich für den Schutz von Kindern vor sexuellen Übergriffen einzusetzen. Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, wurde für die pädagogischen Teams der katholischen Kindergärten des Pfarrverbandes Ampfing (Kindergarten Nuntius Pacelli, Ampfing, Kindergarten St. Rupert, Heldenstein, und Kindergarten St. Anna, Rattenkirchen) eine ganztägige Fortbildung mit dem Titel "Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt" abgehalten. Die fachkundigen Referenten, eine Sozialpädagogin und ein Psychologe vom Caritasverband der Erzdiözese München und Freising, nannten Daten und Fakten zu diesem Thema, informierten über die verschiedenen Grade sexualisierter Gewalt, erläuterten die Folgen sexuellen Missbrauchs und gaben Einblicke in die psychische Entwicklung von Opfern und Tätern. Sodann zeigten sie auf, wie die Mitarbeiterinnen der Kindergärten vorgehen sollten, wenn sie bei einem der ihnen anvertrauten Kinder Anzeichen für sexuellen Missbrauch feststellen. Es muss ja zunächst immer auch mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass sich ein Verdacht als unbegründet erweist. Daher muss man auch mit vorschnellen Verurteilungen vorsichtig sein, sondern genau hinschauen und Fachkräfte hinzuziehen.

Hoffentlich müssen die Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen ihr Wissen aus dieser Fortbildung niemals anwenden.



Pfarrei Ampfing

... aus dem Pfarrgemeinderat Ampfing

Auch über den Sommer war der Ampfinger Pfarrgemeinderat fleißig. Das für nach dem Fronleichnamsumzug organisierte Weißwurst-Essen kam bei den Kirchenbesuchern gut an. Rund 90 Gläubige fanden sich im Pfarrheim für ein gemeinschaftliches Mittagessen ein. Das Weißwurstessen soll auch im kommenden Jahr wieder stattfinden. Erstmals fand unser Pfarrfest zum Patrozinium der Heiligen Margaretha am 21.07. statt. Trotz strömenden Regen ließen sich viele Leute durch das vielseitige Angebot ins große Zelt locken. Ge-



Kinderschminken beim Pfarrfest

grilltes, Steckerlfisch, Brotzeitplatten, Kaffee und Kuchen erfreute das Besucherherz. Für die Kinder gab es eine Schatzsuche, Karaoke singen und Kinderschminken. Auch neu in diesem Jahr war der Barbetrieb, durchgeführt von den Ministranten, was viele Gäste zum längeren Verweilen verleitete. Im Oktober traf sich der Pfarrgemeinderat im Pfarrheim zu einer Klausur, bei der ein Rückblick auf die letzten zwei Jahre und ein Vorausblick auf die kommenden zwei Jahren der Amtszeit, die großen Themen waren. Weitere Termine in diesem Jahr werden noch sein: der Seniorenadvent am 09.12. und die Beteiligung am Ampfinger Adventszauber vom 13.-16.12. Für 2013 wurden schon fleißig Pläne geschmiedet. Nach dem tollen Anklang in den letzten beiden Jahren findet neben dem Seniorenfasching am Sonntag, 03.02., auch am Faschingssamstag 09.02.2013 der Pfarrfasching wieder im Pfarrheim statt. In der Fastenzeit wird am 17.03. das Fastenessen sein. Neben diesen Veranstaltungen besucht der Pfarrgemeinderat im Namen der Pfarrgemeinde auch Jubilare und Jubilarinnen ab dem 80. Geburtstag, und wohnt den Taufen bei, um die Kinder in der Pfarrgemeinde willkommen zu heißen und den Eltern das Taufwasser zu überreichen. Neue Themen werden in den monatlich stattfindenden öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzungen besprochen.

Erstkommunion

Insgesamt 27 Kinder traten dieses Jahr in der Pfarrkirche Ampfing erstmals an den Tisch des Herrn. Feierlich gekleidet zogen sie gemeinsam- angeführt von den Ampfinger Bläsern zur Kirche, wo sie von Familie und Freunden empfangen wurden. Von den Tischmüttern wurden in verschiedenen Gruppenstunden die Kinder auf die erste heilige Kommunion, vorbereitet. In den Gruppenstunden fuhren einige Kinder in eine Mühle nach Trostberg. Dort durften sie gemeinsam symbolisch für den Leib Christi, Brot backen und den Weg des Kornes von der Ernte bis

hin zur Verarbeitung zu Mehl, verfolgen. Pfarrer Martin Ringhof zeigte ihnen beim Festgottesdienst in seiner Ansprache die Wichtigkeit einer Freundschaft, auf. Heute mit der Kommunion gehen die Kinder eine neue Freundschaft ein, eine Freundschaft mit Gott. Eine sehr wichtige und intensive Freundschaft, wenn man es zulässt. Nicht nur ein nehmen soll es sein, sondern auch ein geben- so könne man jede gute Freundschaft am Leben erhalten. Anschließend empfingen die Kinder den Leib Christi. Am Nachmittag zu Dankgottesdienst traf man sich nochmals in der Pfarrkirche Ampfing, bei dem Pfarrer Martin Ringhof, den Kindern zum Andenken an diesem Tag "die Rose von Jericho", überreichte.

Bericht und Foto: Rita Stettner



Die Kommunionkinder, versammelt um den Tisch des Herrn

Neue Landjugend gegründet

Schon lange war es ein Wunsch für Ampfing, endlich wieder eine Landjugend (KLJB) zu haben. Im Herbst haben zwanzig engagierte Ampfinger Jugendliche unter der Leitung von Gemeindereferent Robert Anzinger, den beiden Kreisvorständen Gerhard Strasser und Tania Tröstl sowie Kreisjugendseelsorgers des Rupert Schönlinner, dieses Ansinnen aufgenommen und eine Landjugend für Ampfing, gegründet. In einer zweistündigen Sitzung erfuhren die Jugendlichen was es heißt Landjugend zu sein. So sollen in den Orts-



Die Vorstandschaft der KLJB – hinten v. links: Yunes Baccouche, Martin Sperr, Matthias Schaupner, Jonas Werneth – vorne v. links: Johannes Müller, Yvonne Killermann u. Beatrice Schaupner

gruppen die Mitglieder lernen, ihre Freizeitgestaltung in der Gemeinschaft selbstbestimmt in die Hand zu nehmen. Sie gestalten Meinungs- und Entscheidungsbildungsprozesse, erhalten Räume zum Ausprobieren und erwerben damit Schlüsselgualifikationen. Die KLJB vertritt die Interessen junger Menschen in ländlichen Räumen und engagiert sich für eine aktive und lebendige Kirche. Gemäß ihren Leitlinien gestalten KUBlerinnen und KUBler die Zukunft der Gesellschaft mit und setzen sich für eine gerechte und zukunftsfähige Welt ein. In diesem Verband sollen sie Vorbild sein für umweltbewusstes Handeln im Sinne der Schöpfungsbewahrung und für Solidarität mit Menschen auf der ganzen Welt. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen setzen sich mit Kreativität und Tatkraft für ihre Regionen ein. Nach der Sitzung wurden auch gleich für die neue Ortsgruppe der KLJB Ampfing, Neuwahlen durchgeführt und die erste Vorstandschaft für sechs Monate gewählt, Gewählt wurden zum Vorstand: Yunes Baccouche, Martin Sperr. Matthias Schaupner, Johannes Müller und Jonas Werneth. Als weitere Vorstandsmitglieder stehen Ihnen mit Yvonne Killermann und Beatrice Schaupner. zwei Damen an der Seite. Bei der KLJB können alle Interessierten Jugendlichen ab der Firmung (auch ein nicht Katholik) oder wer 14 Jahre alt ist, mitmachen. Wer Interesse hat kann sich bei Gemeindereferent Robert Anzinger Telefon 0176/56725467 sowie Vorstand Matthias beim Schaupner 0152/53607212 weitere Infos holen und anmelden. (Bericht und Foto Rita Stettner)

Gründungsgottesdienst der KLJB Ampfing

Am 11. November 2012 feierte die KLJB Ortsgruppe Ampfing Ihren Gründungsgottesdienst mit anschließendem Sektempfang. Highlight der Feier war ein kleines Schauspiel von den Jugendlichen zum Thema "Pfarrer - früher und heute". Mit selbst ausgearbeiteten Texten und Musik von der Singgruppe Sound of Joy wurde der Gottesdienst für die Kirchenbesucher, wie die anwesenden Ortsvereine und die KLJB Ortsvereine des Pfarrverbandes zu einer lebendigen Messe. Der Kreisvorstand der KLJB überbrachte am Ende noch Glückwünsche und ein Gründungsgeschenk und im Anschluss an den Gottesdienst teilte die KLJB Ampfing von den Ampfinger Bäckereien Auer&Greimel, Pabst und Zepter gespendete "Minibrote" für Spenden aus.

Zahlreiche Gäste waren beim darauffolgenden Sektempfang im Pfarrheim Ampfing dabei. Hier brachte Vorstand Matthias Schaupner, stellvertretend für die Ampfinger Jugendlichen, die Vorfreude auf viele anstehende Projekte und die Zusammenarbeit mit Kirche und Gemeinde zum Ausdruck. Stolz verkündete er, dass nach der Gründung durch 19 Jugendliche die Anzahl der Mitglieder in sieben Wochen bereits auf 35 angestiegen ist.

Im Namen der Gemeinde drückte der 2. Bürgermeister Georg Buchner seine Freude über eine engagierte Jugendgruppe aus und lud sogleich zur ersten Zusammenarbeit beim jährlichen Ampfinger Dorffest ein.

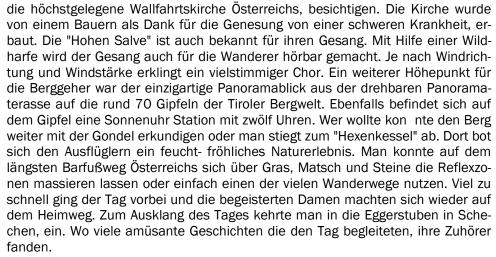
"Dass gelungen ist, was wir heute feiern, das ist so vielen zu ken!", so beendete der letzte Redner Robert Anzinger, Gemeindereferent und Initiator der Jugend, seinen Dank an die vielen offenen Arme und Ohren, die diese schnelle und organisierte Gründung einer neuen Jugendgruppe in Ampfing ermöglicht haben.

Familiengottesdienste in Ampfing

Unser Signal steht auf bunt! Deshalb haben wir, das Familien-Gottesdienst-Team, uns für unsere Gottesdienste regenbogenfarbene Fahnen angeschafft. Diese stellen wir immer ein paar Tage vor dem nächsten Familiengottesdienst als Signal bei den Aufgängen zur Kirche auf. Wenn Ihr also diese Fahnen seht, heißt das für Euch: "NÄCHSTEN SONNTAG IST FAMILIENGOTTESDIENST." Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Ausflug der Katholischen Frauengemeinschaft

Zu einem Ausflug in die Bergwelts Tirols, machte sich die Katholische Frauengemeinschaft Ampfing/Salmanskirchen. Mit dem vollbestetzten Bus machten sich die Damen über Rosenheim, Kufstein nach Wörgl zum Zielpunkt in Söll. Dort ging es mit der Gondel auf die 1829 Meter "Hohe Salve". Am Gipfel konnten die Ausflüglerinnen die Salvenkirche,



Bericht: Rita Stettner

Törggelen der Katholischen Frauengemeinschaft

Eine absolute Muss-Veranstaltung in Ampfing, ist der Törggelen Abend der katholischen Frauengemeinschaft Ampfing/ Salmanskirchen. So fanden sich auch heuer wieder viele Damen im gemütlichen Ambiente des alten Gewölbes im Gasthaus Hinterecker, ein. Hier fanden sie einen idealen Platz an großen runden Tischen, die ideenreich Herbstlich dekoriert waren. Serviert wurden der geselligen



Runde angefangen von Kürbissuppe, Spinatknödel, Törggelen Platte, Zwiebelkuchen und weiteren Spezialitäten, viele herzhafte Genüsse die traditionell zu so einem Abend, bestens passen. Mit Federweiser und rotem Törggelen Wein wurde auch das Getränkeangebot dazu geschmacklich abgerundet. Für die musikalische Unterhaltung sorgten mit flotten Weisen die "Bettstetter Buam".

Bericht und Foto: Rita Stettner



Neue Ministrantinnen in Salmanskirchen

Erstmals wurden in der Pfarrkirchen Salmanskirchen, mit Hedwig Huber und Tina Dantmann, zwei Mädchen in den Ministranten Dienst aufgenommen. Bei einem

feierlichen Vorabendgottesdienst zum Kirchweihsonntag- den Pfarradministrator
Martin Ringhof und Diakon
Josef Breiteneicher zelebrierten, wurden die beiden
Mädchen in den Altardienst
berufen. In ihren Fürbitten
baten die Mädchen Gott, für
die Unterstützung bei der
Ausübung ihres Dienstes



und baten um Hilfe für Kinder die Einsam sind, damit sie Freunde zu finden. Nach dem Gottesdienst wurde den beiden Mädchen die Ministrantenplakete überreicht. Weiter trat auch in diesem Gottesdienst Stefanie Huber als neue Lektorin in ihren Dienst an.

Kindergarten Ampfing

Viel war los im Ampfinger Kindergarten "Nuntius Pacelli". Hier ein kleiner Auszug vom Erlebten:

Maifest

Im Mai feierten wir unser Kindergartenfest. Das Thema war "Besuch auf dem

Bauernhof". Die mittleren Kinder verkleideten sich als Tiere auf dem Bauernhof die viel erleben. Und hier gab es allerhand zu sehen: Katzen die Mäuse laufen ließen, ein Hahn der immer verschläft und ein frecher Hund der den Suppenknochen der Bäuerin, stiehlt. Die Kleinsten führten einen Bienentanz auf und zeigten wie die Bienen den köstlichen Honig ernten. Und die großen Kinder des Kindergartens zeigten im Tanz die Missgeschicke eines Hahnes in der Nacht. Pfarrer Martin Ringhof überreichte dem Personal eine neue Gitarre, da die alte schon ziemlich schräge Töne lieferte. Und der Elternbeirat hatte auch wieder fleißig gesammelt und so konnte unseren Kindern eine neue Werkbank überreicht werden. Bericht und Foto: Rita Stettner

Ein Tag im Wald

Unsere Kinder waren einen Tag zusammen im Wald. Mit einer Försterin wurde der Wald auf sein Leben erkundet. Auch viele Fragen die die Kinder hatten wurden beantwortet. Große Freude bereitete ihnen das Experimentieren mit Fundstücken mit denen ein riesiges Nest sowie eine Winterunterschlupf, gebaut wurde.



Keine Angst vorn kühlen Nass

Auch dieses Jahr gingen wir wieder zum Schwimmen. Besonders unseren Wasserratten machte dies viel Spaß. Insgesamt 12 mal können so die Kinder die Ge-

meinschaft in der Gruppe erleben und auch die Angst vorm Wasser, abbauen.

Kennenlern Picknick für die neuen Eltern Eingeladen in den Garten des Kindergartens wurden alle Eltern zu einem gemütlichen Picknick. Hier konnten sich die "Neuen Eltern" von den bereits erfahrenen Eltern Infos und Tipps holen. Die Kinder hatten dazu ein Fingerspiel einstudiert und brachten ein kleines Ständchen vor.



Basar für groß und klein

Der Elterbeirat veranstaltete gleich zu Beginn des neuen Kindergartenjahres einen Herbstbasar. Viele Dinge fanden neue Besitzer. Und für die Kinder kam wieder ein schöner Betrag zusammen, der für verschiedene Anschaffungen ausgegeben werden kann.

Der Neue Elternbeirat:

Gewählt wurden: 1. Vorsitzende Anett Daiminger, 2. Vorsitzende Claudia Pfeilstetter, Schriftführer Robert Klier. Als Beisitzer fungieren: Agnes Sieber, Alexander Kreß, Martina Wagner, Monika Hartig, Evi Deinböck, Beate Greimel, Julia Wachinger, Petra Enders, Renate Schwenk, Grit Ladenburger, Ümmüs Schulze und Petra Rebitzer.

Eine neue Gruppe:

Im Kindergarten gibt es jetzt wieder vier Gruppen. Durch die neue Gruppe konnten die Gruppengrößen im Haus verkleinert werden. Das ermöglicht uns eine bessere und ruhigere Arbeit am Kind. Pfarrer Martin Ringhof weihte zusammen mit Personal und Kinder die neuen Räume, ein.

Sankt Martin teilt den Mantel

Zum Sankt Martinsfest zogen die Kinder singend mit ihren selbstgebastelten Laternen zum Kaiser Ludwig Brunnen. Dort erwartete die Kinder ein großes Martinsfeuer und es wurden die selbstgebackenen Gänse des Elternbeirats verteilt.

Singen und basteln auf dem Ampfinger Adventszauber

Auf dem Adventszauber in Ampfing werden wir am Samstag 15. Dezember um 17.00 Uhr die Showbühne betreten und unsere Sangeskunst zum Besten geben. Außerdem bieten wir im Sternenzelt ein großes Bastelangebot für die Kinder an.

Leckere Plätzchen backen

Natürlich gehört zur Vorweihnachtszeit, dass wir mit unseren Kindern viele Plätzchen backen. Die Arbeit macht den Kindern besonders viel Spaß. Die Plätzchen werden dann bei den Adventsfeiern mit Eltern und Geschwistern, gemeinsam aufgegessen.

Adventsgärtlein in der Kirche

Am Donnerstag 13. Dezember um 16.00 Uhr treffen wir uns in der Pfarrkirche und feiern gemeinsam mit Pfarrer Martin Ringhof, ein kurze Andacht die uns auf den Advent einstimmen soll. Hierzu sind alle herzlich willkommen.



Pfarrei Heldenstein

Pfarrbücherei Heldenstein

Alles fing so an wie jedes Jahr. Im Januar startete die Aktion "Ich bin bibliotheksfit", ein Lese-Förderprogramm für Vorschulkinder, in dem sie Iernen, wie eine Bibliothek funktioniert. Mit dem Vorlesen von Sachgeschichten bis zu Märchen wurde ihnen die Bandbreite der zur Verfügung stehenden Themen umrissen. Mit 33
Kindern Jahr mussten in diesem die Veranstaltungen je Termin zweimal abgehalten werden. Den Abschluss bildete wieder ein gemeinsames Frühstück mit den
Kindern und ihren Geschwistern, Eltern/Großeltern. Die Vorschulkinder erhielten

ihre Bibliotheksausweise überreicht, die sie zur Ausleihe von chern berechtigt. Zum Schauen, Hören und Staunen gab es noch ein kleines (Tisch-)Theaterstück vorgeführt, das von den begeistert Kindern und aufmerksam verfolgt wurde.

Die Angebote des Büchereiteams, je einmal im Monat eine



Die Kinder bei der Aktion "bibliotheksfit"

Abendöffnung sowie eine Vorlesestunde abzuhalten, zeigten leider so wenig Resonanz, dass diese Sonderöffnungen eingestellt wurden. Damit Berufstätige dennoch die Bücherei nutzen können, wurden die montägliche Öffnungszeit auf 16.00 bis 19.00 Uhr verschoben.

Kurz vor den Sommerferien gab es dann die Hiobsbotschaft, dass die Räume im Dachgeschoß und im Keller des Pfarrheimes aus Sicherheitsgründen geschlossen werden müssten, bis eine Lösung für optimale Notausgänge gefunden und umgesetzt würde. Dass eine so wichtige Bildungseinrichtung, wie die Bücherei, in unserer immerhin recht großen Gemeinde ersatzlos verschwinden sollte, durfte einfach nicht sein! Und deshalb nahm Maria Jagdhuber mit ihrem Team den kleinen Raum im Erdgeschoss dankbar an. Mit guten Ideen und viel Muskelkraft konnte hier eine kleine feine Bücherstube gestaltet werden, die zumindest die Kinderund Jugendliteratur vollständig bereit hält. Spezielle Wünsche aus der Erwachsenenliteratur können jedoch auch weiterhin mit einem Gang ins Bücherlager erfüllt werden. Wenn auch der Raum klein und eng ist, das Engagement des Büchereiteams ist ungemindert groß.

Neue Erntedankkrone für Heldenstein

Die Pfarrei Sankt Rupert Heldenstein durfte sich über eine neue Erntekrone freuen. Die Ortsbäuerinnen und der Gartenbauhaben verein einer Gemeischaftsaktion eine neue Erntekrone traditionell aus verschiedenen Getreidesorten gebunden. Beim Erntedank- und Patrozi-



niumsgottesdienst am Sonntag 23. September hatte die neue Krone dann ihren ersten Auftritt.

Die Pfarrgemeinde bedankt sich bei allen Helferinnen und den Spendern des Getreides.

Kindergarten Rattenkirchen

Im Kindergarten St. Anna in Rattenkirchen hatten sich die Kinder schon lange auf das Fest des heiligen Martins vorbereitet. In den Gruppen wurden Laternen gebastelt und die Kinder lernten die passenden Lieder dazu und studierten ein Martinsspiel, ein. Die Vorschulkinder durften bei der Martinsfeier, Fürbitten und Kyrie-

rufe vortragen. Pfarrer Martin Ringhof hielt einen wunderschönen und für die Kinder verständlichen Gottesdienst zu Ehren des heiligen Martins. Die Kindergarteneltern backten fleißig viele Martinsgänse die am Abend dann zum Fest von den Kindern "geteilt" wurden, nachdem sie Pfarrer Martin Ringhof am Martinsfeuer segnete.
Bericht und Foto: Rita Stettner



Pfarrei Rattenkirchen

Der Einladung von PGR und kfd zum Fastenessen folgten sehr viele Rattenkirchner. Die Firmlinge servierten die leckeren Suppen. Pfarrer Paul Thelagathoti war sehr glücklich über den Spendenerlös von 836 Euro für sein Projekt Ashamandir. Der PGR gestaltete die Maiandacht in Göppenham und freute sich über ein volles Gotteshaus. Bei der Fahrt mit Privatautos nach Flintsbach zu Pater Leszek waren 30 Personen dabei. Pater Leszek strahlte über den von der kfd organisierten Besuch ebenso, wie die Sonne an diesem Tag. Im Juli war die Radlwallfahrt der kfd nach Altötting. Die Frauen radelten um 6 Uhr los durch die noch kalte und ruhige Landschaft. In Altötting angekommen wurde die Sonntagsmesse besucht und anschließend gemeinsam gefrühstückt. Die Kaffeekranzldamen führte die "Fahrt ins Blaue" in die neu renovierte Wallfahrtskirche Maria Dorfen. Nach einer ausführlichen Führung in und um Kirche und Pfarrheim stärkte man sich beim Stiller in Lindum mit Kaffee und Kuchen. Zum Patrozinium Mariä Himmelfahrt hieß es Kräuterbuschen binden bei Karrer`s in Ziegelsham. Den Erlös spendete die kfd für neue Ministrantengewänder. Im September besuchte die kfd mit 35 Personen den Bayerischen Landtag. Staatsminister Herr Dr. Marcel Huber informierte über seine Arbeit und beantwortete aktuelle Fragen. Er zeigte und erklärte die riesigen Gemälde in der Staatskanzlei, darunter war unter anderem ein Bild von der Schlacht bei Ampfing. Nach dem Mittagessen im Hofbräukeller ging es zur Stadtrundfahrt, die Dank der Stadtführerin, einem bayerischen Original, unvergesslich bleiben wird. Zur "Historischen Meile in Nürnberg" lud der PGR über das Kreisbildungswerk ein. 17 Personen machten sich mit dem Zug auf die Reise und verbrachten mit Reiseführer Thomas Obermeier einen informativen und unterhaltsamen Tag. An Erntedank verkaufte die KLJB Erntedankweckerl und spendete den Erlös von 330 Euro an die Kinderkrebshilfe Balu. Anfang November gestaltete sie gemeinsam mit Gemeindereferent Robert Anzinger einen Jugendgottesdienst, der von der Gruppe "Just Voices" aus Sankt Wolfgang wunderbar musikalisch umrahmt wurde.

Vorschau

- Samstag 1.12. um 17.00 Uhr Adventliches Benefizkonzert des Kiga-Fördervereins in der Pfarrkirche
- Sonntag 2.12. um 14.00 Uhr
 Die KLJB l\u00e4dt ein zum Seniorennachmittag ins B\u00fcrgerhaus
- Dienstag 4.12. um 19.00 Uhr
 Adventfeier der kfd im Pfarrheim mit der Ampfinger Hausmusi
- Donnerstag 6.12. um 16.00 Uhr
 Der Nikolaus kommt zum Patrozinium nach Göppenham
- Mittwoch 12.12. um 14.00 Uhr Kaffeekranzl im Pfarrheim, jeder ist willkommen
- 1. und 6.Januar 2013
 Die Sternsinger ziehen von Haus zu Haus

Kindergarten Heldenstein

Unser Team ist gut in das neue Kindergartenjahr gestartet und konnte neue Kolleginnen begrüßen. Bereits zum 1. Juli begann Frau Tanja Jünger ihren Dienst als Erzieherin in unserer Einrichtung. Zum 1. September kamen Frau Sabina Mrugala als Kinderpflegerin und Corinna Posmayer als Vorpraktikantin nach. Unser letztjähriger Betriebspraktikant Christian Wager hat die Ausbildung zum Erzieher begonnen und absolviert ebenfalls sein Vorpraktikum im Kindergarten.



stehend v. links: Anita Günter, Pfr. Martin Ringhof, Tanja Jurela, Corinna Posmayer, Manuela Greimel, Tanja Jünger, Sabina Mrugala – vorne v. links: Christian Wager, Christine Polz und Christine Eggerdinger.

Seit Beginn fanden schon viele verschiedene Aktionen statt, an denen sich die Kinder mit großer Freude beteiligten. Mit Pfarrer Martin Ringhof fanden zwei

"Kinderkirchen" zum Thema "Erntedank" und "Bartimäus" statt, die Vorschulkinder waren im Rahmen der Naturtage auf dem Glatzberg und das neue Entdeckerzimmer lädt 7UM Experimentieren ein. Hier sei der Grundschule Ampfing, der Gemeinde Rattenkirchen und den Gymnasien Mühldorf und Waldkraiburg ein großes Dankeschön für die Spende der Tageslichtschreiber gesagt. Mit Hilfe dieser Geräte können die



Kinder viele spannende Experimente mit Licht und Schatten durchführen. Im Herbst haben zuletzt die Projekte Farbenland, Formenland und Wunsch-Punsch-

Geschichten begonnen und mit Renate Matschi, Irmi Bauer, Veronika Axenbeck, Andrea Hönig, Bettina Heltmann und Maria Asthoff einen neuen Elternbereit, der dann auch gleich unser Martinsfest organisiert hat. Dem Beirat und allen Eltern möchten wir hierfür herzlichen danken.

Wichtige Information zur Anmeldung Kiga-Jahr 2013/14

Alle Eltern, die Ihr Kind für das Kindergartenjahr 2013/14 im Kindergarten St. Rupert anmelden möchten, sind am **Dienstag 8. Januar um 15.00 Uhr** zur einer wichtigen **Informationsveranstaltung** in den Kindergarten eingeladen. An diesem Nachmittag werden auch die **Voranmeldebögen** verteilt, die wichtig für die Platzvergabe ist.

Pfarrkuratie Zangberg

Familienfest für Jung und Alt

Im Juni diesen Jahres fand zum ersten Mal auf dem Gelände des Seniorenheim "Schloss Geldern" ein Familienfest statt. Auf Initiative des Pfarrgemeinderats und der Leitung des Seniorenheims konnte unter Beteiligung der Zangberger Eltern-Kind-Gruppe und des Kindergartens "Herz Jesu" ein unterhaltsamer Nachmittag für Kinder, deren Eltern und die Bewohner gestaltet werden. So waren zum Beispiel das Streichelgehege mit einer großen Anzahl von Zwerghasen, die Hüpfburg aber auch das Kinderschminken sehr gefragt. Die Besucher konnten sich bei Kaffee und Kuchen dann unterhalten und besser kennenlernen. Der Höhepunkt des Nachmittags war dann der Auftritt eines Zauberers, der die Kinder mit spannenden Tricks in seinen Bann zog. Der Erlös der Veranstaltung kam dem Kindergarten und der Eltern-Kind-Gruppe zugute.



Zauberer Tibor Kosa beim Familienfest im Garten von Schloss Geldern

Ministranten

Welch ein Jahr, für uns Zangberger Ministranten! Es gab großartige Gottesdienste, amüsante Gruppenstunden und viele Feiern. So Zahlreiches gab es in einem Jahr schon länger nicht mehr zu berichten. Im Januar nahmen wir zum ersten Mal am Fußballturnier, des Dekanats Mühldorf in Ampfing teil. Auch wenn der Ball das Tor nicht treffen wollte, so hatten wir viel Spaß und einen enormen Mannschaftsgeist. Am 18. März zelebrierte Weihbischof Bernhard Haßlberger, die Jubiläumsmesse anlässlich des 150-jährigen Bestehens unseres Klosters in Zangberg. Für uns Ministranten, als auch für alle Anwesenden, war dies ein besonderes Erlebnis. Das Fest der Erstkommunion, von 13 Mädchen und Jungen, am Sonntag, den 13. Mai, war neben der Festlichkeit auch eine große Freude, weil sich fünf der Kommunionkinder entschieden, in den Ministrantendienst einzutreten. Das langersehnte "Zangberger" Ministrantenfußballturnier fand am 7. Juli statt. Fast alle Zangberger Messdiener spielten in verschiedenen Mannschaften mit, was zu schönen Spielen führte. An diesen Nachmittag gab es nur Gewinner und alle Teilnehmer, sowie Zuschauer, waren von den Leistungen erfreut. Ein besonderes Ereignis fand am 16. September mit dem Einführungsgottesdienst unserer neuen Ministrantinnen und Ministranten Julia Brummer, Emily Deinlein, Kilian Fiebiger, Mario Möller und Martin Steinberger statt. Mit diesen fünf neuen Messdienern wurde unsere Gruppe auf 18 erweitert. Was für eine Freude für die Kirchengemeinde. Knapp eine Woche später, am 22. September, feierten wir wieder eine sehr bewegende Hl. Messe, die Abt Dr. Gregor Zasche aus dem Benediktinerabtei Schäflarn mit sechs weiteren Priestern zelebrierte. Im Altarraum wurde es relativ eng, aber gleichwohl waren wir Ministranten stolz dabei gewesen zu sein. Definitiv gibt es noch mehr darüber zu berichten, was sich dieses Jahr ereignete, aber dafür bräuchte man noch viel mehr Platz. Abschließend möchten wir dem Pfarrgemeinderat danken, dass er uns jeder Zeit seine Unterstützung gewährleistet.

5 Jahre KLJB Zangberg

Am 21. Oktober diesen Jahres feierten wir, die Katholische



Landjugend Zangberg unser 5jähriges Bestehen.



In einem selbstgestalteten Jugendgottesdienst thematisierten wir die notwendigen Punkte um einen Verein zu leiten und die Wichtigkeit des Zusammenhalts in solchen Gruppen. Anschließend wurde die ganze Kirchengemeinde zu einem gemütlichen Weißwurstfrühstück eingeladen. Viele Gemeindebürger feierten mit uns diesen Festtag.



CHRONIK DES PFARRVERBANDES 2012

0106.01.	Sternsingeraktion 2012
13.01.	Abend für das Ehrenamt im Pfarrheim Ampfing
21.01.	Ministrantenfußballturnier in Ampfing
16.02.	Traditioneller Weiberfasching der Kath. Frauengemeinschaften im Gasthaus Ampfinger Hof
18.02	Ampfinger Pfarrfasching
02.03.	Weltgebetstag der Frauen
09.03.	Kreuzweg des Pfarrverbandes von Ampfing nach Palmberg
04. bis 11.03.	Caritas Frühjahrssammlung
23.03.	Kreuzweg des Pfarrverbandes von Heldenstein nach Kirchbrunn
31.03.	Bußgottesdienst des Pfarrverbandes in Ampfing
01.04	Palmsonntag
08./09.04.	Ostern
13.04.	"Aufgspuit" - Musik an Ostern im Theresianum in Ampfing
22.04.	Erstkommunion in Heldenstein
29.04.	Erstkommunion in Rattenkirchen
01.05.	Erste feierliche Maiandachten im Pfarrverband
30.0405.05.	Florianiwoche in Wald
05.05.	Ministrantenausflug des Pfarrverbandes nach Wasserburg ins Badria
06.05.	Erstkommunion in Stefanskirchen
12.05.	Wallfahrt des Pfarrverbandes nach Altötting
13.05.	Erstkommunion in Zangberg
13.05.	Erstkommunion in Ampfing
17.05.	Hochfest Christi Himmelfahrt
18.05.	Betriebsausflug des Pfarrverbandes
20.05.	Erstkommunion in Ampfing
2528.05.	Ampfinger Künstlertage im Theresianum
25./28.05.	Pfingsten – Besuch der Freisinger Pilger im Pfarrverband
07./10.06.	Fronleichnamsfeste im Pfarrverband

00.00	5 OL 111 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
23.06.	Fußballturnier der Kindergärten des Pfarrverbandes in Heldenstein
27.06.	Ausflug der diesjährigen Erstkommunionkinder in den Tierpark Salzburg
01.07.	25. Sternwallfahrt nach Kirchbrunn
11.07.	Kapiteljahrtag des Dekanates Mühldorf in Zangberg
12.07.	Seniorenausflug des Pfarrverbandes an den Chiemsee
18.07.	Firmspendung in Ampfing durch Abt Markus Eller aus Scheyern
21.07.	Pfarrfest in Ampfing
22.07.	Fahrzeugsegnung des Pfarrverbandes in Heldenstein
15.08.	Hochfest Maria Himmelfahrt
01.09.	Zum 1. September tritt die neue Gemeindereferentin Karin Schmid-Langosch ihren Dienst im Pfarrverband an.
12.09.	Dekanatsmarienandacht der Katholischen Frauengemeinschafften in Heldenstein
13./14.09.	Schulanfangsgottesdienste im Pfarrverband
23.09.	Pfarrfest in Heldenstein
23. – 30.09.	Caritas Herbstsammlung
29.09.	Bergmesse des Pfarrverbandes auf dem Petersberg bei Flintsbach
30.09.	Benefizkonzert zu Gunsten der Kirchenrenovierung in Palmberg
07.10.	Pfarrfest in Stefanskirchen
18.10.	Seniorenausflug des Pfarrverbandes nach Flintsbach zu Pater Leszek
2326.10.	Anmeldewoche zur Firmung 2013
28.10.	Ehrung verdienter ehrenamtlicher Mitarbeiter durch den Kreiskatholikenrat in Altmühldorf
01.11.	Hochfest Allerheiligen
09 11.11.	Sankt-Martin-Feiern im Pfarrverband
11.11.	Gründungsgottesdienst der neuen KLJB Ampfing
17./18.11.	Kirchenverwaltungswahlen im Pfarrverband
17./18.11.	Volkstrauertag
25.11.	Ober- und Niederbayerisches Totengräbertreffen in Rattenkirchen
01.12.	Bußgottesdienst des Pfarrverbandes im Ampfing
02.12.	1. Advent
24. bis 26.12.	Weihnachten

KIRCHENVERWALTUNGSWAHLEN 2012

Am 17./18. November fanden im Pfarrverband Ampfing die Kirchenverwaltungswahlen statt. Hier die Wahlergebnisse aus den einzelnen Pfarrgemeinden Gewählt wurden in die ...

... Kirchenverwaltung Ampfing
Matthias Brandstetter, Mühlweg 9
Thomas Heumeier, Neuhaus
Martin Huber, Nelkenweg 12
Hans-Peter Kohlschmid,Schmidgasse 1
Thomas Naglmeier, Haid
Walter Steinböck, Isenstr. 37.

... Kirchenverwaltung Salmanskirchen Peter Obermaier, Salmanskirchen 30a Gerhard Schweiger, Unterneuling 1 Johann Stoiber, Salmanskirchen 127 Norbert Strobl, Salmanskirchen 24c.

... Kirchenverwaltung Heldenstein
Josef Bernhart, Johannesstr. 13
Bernhard Hammerl, Johannesstr. 34
Claus Hartmetz, Scharn 1
Wilfried Portisch, Bergstr. 3.

... Kirchenverwaltung Lauterbach Fritz Höpfinger sen., Haßberg 6 Susanne Mayer-Kusterer, Weinberg 17 Barbara Weigand, Lauterbach 27 Hans-Joachim Vinzent, Hochfeldstr. 18 ... Kirchenverwaltung Weidenbach Stefan Erfurt, Am Hohlweg 5 Christian Hansmeier, Schmidstr. 3 Ingrid Soier, Fichtenweg 7 Stefan Stettner, Am Brühl 1

... Kirchenverwaltung Rattenkirchen
Adi Deißenböck, Dornbergstr. 10
Rupert Oberloher, Wald 1
Franz Schreiner, Pietsham 4
Franz Schwarzenböck, Weidenbacher 7

... Kirchenverwaltung Stefanskirchen
Anna-Maria Bichlmaier, Kampenwand 1
Ludwig Genzinger, Faitzenham 1
Thomas Nicklbauer, Kirchfeldstr. 5
Josef Steinberger, Steng 2

... Kirchenverwaltung Zangberg Klaus Asenbeck, Mitterbachweg 1 Therese Buchner, Weilkirchen 8 Franz Steinberger, Atzging 42 Martin Wastlhuber, Permering 19

Wir wünschen den neuen Kirchenverwaltungen Gottes Segen, alles Gute und viel Freude bei der Bewältigung der anstehenden, vielfältigen Aufgaben.



KOLLEKTENERGEBNISSE 1.11.2011 bis 31.10.2012

Kollekten	Ampfing	Heldenst. Lauterb. Weidenb.	Rattenk.	Stefansk.	Salmansk.	Zangberg
Kirchen- Sammlungen	13973,86	7699,30	3738,15	3238,70	2072,67	2919,17
Caritas Herbst 2011	5769,56	2008,80	1053,90	171,00	475,00	1488,84
Weltmission	718,92	189,50	142,52	35,00	0,00	128,88
Priester- Ausbildung	149,22	94,67	66,39	56,00	0,00	0,00
Diaspora	161,14	142,20	33,71	55,00	53,96	64,24
Korbinians- Verein	222,09	113,20	95,84	58,00	59,99	55,80
Jugend- fürsorge	252,02	80,70	92,98	39,00	0,00	66,25
Kindermis- sionswerk	444,85	218,50	107,53	0,00	0,00	0,00
Adveniat	2461,94	835,77	635,85	489,00	361,92	654,95
Afrikamission	244,07	101,00	36,05	63,00	39,61	123,57
Sternsinger	9767,30	4902,00	2160,50	1162,50	847,00	2229,66
Max-Kolbe- Werk	262,36	76,90	51,28	38,00	0,00	96,00
Misereor	1151,80	358,00	121,22	98,00	207,62	466,10
Caritas Früh- jahr 2012	5013,99	2300,00	918,30	83,33	84,78	392,99
Heiliges Land	213,94	170,05	118,55	56,00	59,00	117,19
Opfer d. Kom- munionkinder	294,50	117,26	109,50	74,50	0,00	140,00
Katholikentag	257,34	107,50	33,92	28,00	31,05	259,80
Renovabis	381,61	103,00	112,25	46,00	0,00	108,40
Peters- pfennig	76,60	264,25	0,00 Sternwallf.	0,00 Sternwallf.	0,00 Sternwallf.	0,00 Sternwallf.
Firmopfer	494,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Soziale Kom- munikation	202,73	105,35	36,38	23,00	40,88	48,20

In einzelnen Pfarreien findet nicht jeden Sonntag eine Eucharistiefeier statt. Fällt eine Oberhirtliche Sammlung auf einen solchen Sonntag findet natürliche keine Sammlung statt. Daher steht bei manchen Kollekten 0,00 EUR.

In Stefanskirchen, Zangberg und Salmanskirchen finden im Frühjahr keine Caritas-Haussammlungen statt.



PFARREIENSTATISTIK 1.11.2011 bis 31.10.2012

	Ampfing	Heldenst.	Rattenk.	Stefansk.	Salmansk.	Zangberg
Taufen	17	15	1	2	5	8
Trauungen	7	3	4	1	0	6
Beerdigungen	37	15	4	8	2	9
Firmlinge	44	22	15	3	5	6
Kommunion- Kinder	27	18	10	6	0	13
Kirchenaus- tritte	18	0	0	2	0	1
Kirchenein- tritte	2	0	0	0	0	0



NOTFALLRUFNUMMER

Bei Todesfällen erreichen sie außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarramtes Ampfing einen Ansprechpartner unter der Notrufnummer 0151/56192919. Sollte ihr Anruf nicht sofort entgegen genommen werden können, sprechen sie bitte auf jeden Fall auf den Anrufbeantworter. Ein Rückruf erfolgt schnellstmöglich. Wir bitten Sie diese Rufnummer wirklich nur in dringenden Notfällen zu verwenden.



SONSTIGE HINWEISE

Die Dienststelle der Malteser in Mühldorf sucht für Ihre Dienstbereiche Fahrdienst für Menschen mit Behinderung, Hausnotruf mit Rufbereitschaft auch in der Nacht und am Wochenende. Mitarbeiter/innen



(auf 400 Euro Basis), Diese Dienste sind auch für rüstige Frührentner geeignet. Außerdem werden ständig Bundesfreiwillige und Mitarbeiter für das Freiwillige Soziale Jahr gesucht. Kurzbewerbungen bitte an: Malteser Hilfsdienst, Am Industriepark 25, 84453 Mühldorf oder unter 08631/ 1848800.



Wie jedes Jahr, bitten wir auch heuer wieder alle Katholiken unseres Pfarrverbandes um das Kirchgeld. Das Kirchgeld ist It. Artikel 1 des Kirchensteuergesetztes eine besondere Form der Kirchensteuer, deren Ertrag ausschließlich der Pfarrei zugute kommt. Es muss im Haushalt jeder Pfarrei als Einnahme nachgewiesen werden. Jeder Katholik, der älter als 18 Jahre ist und dessen jährliches Einkommen 1800,00 EUR übersteigt, ist zur Zahlung des Kirchgeldes in Höhe von 1,50 EUR einmal im Jahr aufgefordert. Auch wenn es sich hier um eine Bagatellsteuer handelt, so stellt sie doch andererseits eine wichtige Einnahmequelle für die Ortskirche dar.

Für die Pfarreien Ampfing, Heldenstein, Rattenkirchen, Stefanskirchen und Zangberg, sowie die Filialen Salmanskirchen und Weidenbach sind dem Pfarrbrief die Geldtütchen beigelegt. Diese können Sie am Sonntag bei der Sammlung ins Körbchen werfen oder beim Kirchenpfleger bzw. im Pfarramt Ampfing abgeben (in den Postkasten werfen). Der Betrag kann selbstverständlich auch auf das Konto der Kirchenstiftungen überwiesen werden:

für Ampfing Sparkasse Ampfing - Kto 751446 BLZ 71151020 VR-Bank Ampfing - Kto 6421210 BLZ 71191000 für Heldenstein Grand Raiba Heldenstein - Kto 1600435 BLZ 71061009 VR-Bank Ampfing - Kto 511676 BLZ 71191000 Sparkasse Ampfing - Kto 763524 BLZ 71151020 VR-Bank Ampfing - Kto 6600743 BLZ 71191000 Grand Raiba Heldenstein - Kto 1600672 BLZ 71061009 VR-Bank Ampfing - Kto 106416780 BLZ 71191000

Wenn Sie eine Quittung wünschen, können Sie dies vermerken! In der Filiale Lauterbach wird das Kirchgeld eingesammelt.



VERGELT'S GOTT

... sagen wir all denen die

- Beiträge für diesen Pfarrbrief geschrieben haben
- Bilder zur Verfügung gestellt haben
- bei Wind und Wetter den Pfarrbrief an die Haushalte verteilt haben



Herausgeber: Kath. Pfarrverband Ampfing

St.-Martin-Str. 3, 84539 Ampfing

Telefon 08636/98220

Verantwortlich: Pfarradministrator Martin Ringhof

Leiter des Pfarrverbandes Ampfing St.-Martin-Str. 3, 84539 Ampfing

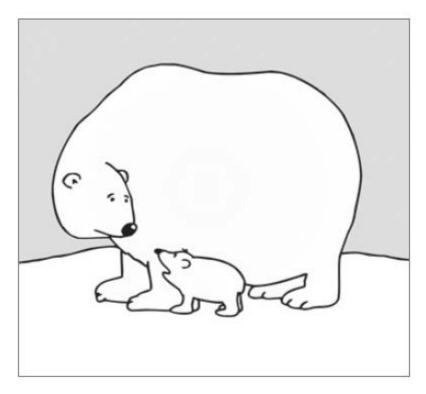
Telefon 08636/98220

Gestaltung: Kath. Pfarramt Ampfing

St.-Martin-Str. 3, 84539 Ampfing

Auflage: 4200 Stück

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen



"Mama, ich will ein Eis!"



Wir wünschen allen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr 2013

Ihre Seelsorger und Mitarbeiter des Pfarrverbandes Ampfing

